

Inhaltsverzeichnis

Der Autor	V
Vorwort zur 3. Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Checkliste Erstellung der Körperschaftsteuererklärung 2011	1
1. Allgemeines zu KSt 1A, KSt 1B, KSt 1C	1
2. Vordruck KSt 1A (Mantelbogen)	2
2.1 Allgemeines (persönliche Daten)	2
2.2 Bilanzielle Aspekte 2011	3
2.3 Verdeckte Gewinnausschüttung	4
2.4 Einkommen 2011	5
2.5 Verbleibender Verlustvortrag 2011	7
2.6 Verbleibender Zuwendungsvortrag 2011	8
3. Vordruck KSt 1B	9
4. Vordruck KSt 1C	9
5. Vordruck Anlage A	10
6. Vordruck Anlage AE	12
7. Vordruck Anlage ORG	12
8. Vordruck Anlage WA	14
9. Vordruck Anlage Zinsschranke	15
10. Vordruck KSt 1F	15
11. Vordruck KSt 1F 27/28	16
1. Rechtsgrundlagen für den Veranlagungszeitraum 2011	17
2. Hinweise zum Steuerbürokratieabbauigesetz	18
2.1 Gesetzliche Grundlagen	18
2.2 Elektronische Bilanz	19
2.3 Härtefallregelung	19
2.4 Elektronische Steuererklärungen	19
2.4.1 Rechtsgrundlage zur elektronischen Körperschaftsteuererklärung	20
3. Bemerkung zur REIT-AG	21
3.1 REIT-Qualifikation	21
3.2 Eintragung im Handelsregister als REIT-AG	22
3.3 Besteuerung beim REIT-Anteilseigner	22
3.3.1 Natürliche Person (Privatvermögen)	22
3.3.2 Natürliche Person (Betriebsvermögen) und Kapitalgesellschaften	23
3.3.3 Änderungen im REITG durch das Jahressteuergesetz 2009	23
4. Bemerkungen Unternehmergegesellschaft (Mini-GmbH)	25
4.1 Gesetzliche Grundlagen für die Unternehmergegesellschaft	25
4.2 Allgemeines zur Unternehmergegesellschaft	25
4.3 Gründung mit notariellem Gründungsprotokoll	27
4.3.1 Musterprotokoll für die Gründung einer Einpersonengesellschaft	28

4.3.2	Musterprotokoll für die Gründung einer Mehrpersonengesellschaft mit bis zu drei Gesellschaftern	29
4.4	Weitere steuerliche Hinweise zur Unternehmergegesellschaft	30
4.4.1	Gründungskosten	30
4.4.1.1	Gründungsprotokoll	30
4.4.2	Gemeinnützigkeit und Unternehmergegesellschaft	31
4.4.3	Weitere Risiken der Unternehmergegesellschaft	31
4.4.4	Rechtsprechung zum Musterprotokoll	32
4.4.5	Rechtsprechung zur Unternehmergegesellschaft (haftungsbeschränkt)	32
5.	Gesetzesänderungen für den Veranlagungszeitraum 2011	33
5.1	Drucklegung der Vordrucke für 2011 im Oktober 2011	33
5.2	Gesetzesänderungen in Stichworten	34
5.2.1	Gesetzesänderungen durch das Unternehmenssteuerreformgesetz 2008	34
5.2.2	Änderungen durch das Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements	35
5.2.3	Änderungen durch das Jahressteuergesetz 2008	35
5.2.4	Änderungen durch das Jahressteuergesetz 2009	37
5.2.5	Änderungen durch das MoRaKG	38
5.2.6	Änderungen durch das FMStG	39
5.2.7	Änderungen durch das Steuerbürokratieabbaugegesetz	39
5.2.8	Änderungen durch das Dritte Mittelstandsentlastungsgesetz	40
5.2.9	Änderungen durch das Gesetz zur Fortführung der Gesetzeslage 2006 bei der Entfernungspauschale	40
5.2.10	Änderungen durch das Bürgerentlastungsgesetz	40
5.2.11	Änderungen durch das Steuerhinterziehungbekämpfungsgesetz	43
5.2.12	Änderungen durch das Wachstumsbeschleunigungsgesetz	43
5.2.13	Änderungen durch das Gesetz zur Umsetzung steuerlicher EU-Vorgaben	44
5.2.14	Änderungen durch das Jahressteuergesetz 2010	45
5.2.15	Änderungen durch das OGAW-IV-Umsetzungsgesetz (OGAW-IV-UmsG) vom 22.06.2011 (BGBl I 2011, 1126)	47
5.2.16	Änderungen durch Steuervereinfachungsgesetz 2011 vom 01.11.2011 (BGBl I 2011, 2131)	48
5.2.17	Änderungen durch Gesetz zur Umsetzung der Betreibungsrichtlinie sowie zur Änderung steuerlicher Vorschriften (Betreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz – BeitrRLUmsG) vom 07.12.2011 (BGBl I 2011, 2592)	48
5.2.18	Jahressteuergesetz 2011: Beispiel zur Änderung ab Veranlagungszeitraum 2011	49
6.	Allgemeine Hinweise zur Körperschaftsteuererklärung 2011	51
6.1	Verhältnis der R 29 KStR zum Vordruck KSt 1 A	51
6.2	Tarif.	52
7.	Hinweise zu den Steuererklärungsvordrucken und Abgabe	53
7.1	Vordruckübersicht	53
7.2	Abgabefrist zur Körperschaftsteuererklärung	54
8.	Erläuterungen zu den einzelnen Vordrucken	56

9.	Vordruck KSt 1 A	57
9.1	Körperschaften inländischen Rechts	57
9.2	Körperschaften ausländischen Rechts	57
9.3	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	58
9.4	KSt 1 A: Gliederung des Vordrucks	59
9.5	Vordruck KSt 1 A: Neue Zeilen in 2009	59
9.6	Vordruck KSt 1 A: Neue Zeilen in 2010	61
9.7	Vordruck KSt 1 A: Neue Zeilen in 2011	61
9.8	Formular KSt 1 A	62
9.9	Zeilen 1 bis 4: Bezeichnung, Anschrift	68
9.10	Zeilen 5 bis 6: Ort der Geschäftsleitung, Sitz	68
9.11	Zeilen 7 bis 8: Gesetzliche Vertreter	68
9.12	Zeilen 9 bis 10: Gegenstand des Unternehmens	69
9.13	Zeile 10a: Unternehmen auf die § 8 Abs. 9 KStG anzuwenden ist	69
9.14	Zeilen 10b bis 10c: Registergerichtliche Erfassung	70
9.15	Zeilen 11 bis 13: Bankverbindung	70
9.16	Zeile 14: Empfangsbevollmächtigter	70
9.17	Zeile 15: Wirtschaftsjahr/Rumpfwirtschaftsjahr	70
9.18	Zeile 15a: Steuerbefreiung	73
9.19	Zeile 16: Nachdruck	73
9.20	Zeilen 17 bis 19: Anlagen zum Vordruck KSt 1 A	73
9.21	Zeilen 20 bis 23: Gewinnermittlung	75
9.21.1	Zeile 20: Steuerbilanzgewinn/-verlust	75
9.21.2	Zeile 20a: Pauschaler Gewinn aus dem Betrieb von Handelsschiffen	75
9.21.3	Zeile 20b: Gewinn/Verlust bei partieller Steuerpflicht	76
9.21.4	Zeile 21: Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	76
9.21.5	Zeile 22: Korrekturen nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV	77
9.21.6	Zeile 23: Summe aus Jahresüberschuss und Korrekturen	81
9.22	Zeile 25: Diverse Korrekturen u.a. Verlustabzug als Einkommensermittlung	82
9.22.1	§ 8 Abs. 4 KStG 2006	82
9.22.1.1	Unterjährige Anwendung des § 8 Abs. 4 KStG 2006	83
9.22.1.2	Feststellung des verbleibenden Verlustvortrages nach § 8 Abs. 4 KStG 2006	84
9.22.1.3	Zeitlicher Zusammenhang	85
9.22.1.4	Überwiegend neues Betriebsvermögen	85
9.22.1.5	Zeitpunkt der Verlustversagung	86
9.22.2	§ 2b EStG 2002 und § 15b EStG	87
9.22.3	§ 15 Abs. 4 Satz 1, 2 EStG	87
9.22.4	§ 15a EStG	88
9.22.5	§ 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG	88
9.22.6	§ 13 Abs. 3 KStG	88
9.23	Zeile 25a: Erhöhung bzw. Kürzung nach § 19 REITG	88
9.24	Zeile 26: Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG	89
9.25	Zeilen 26a und 26b: Investitionsabzugsbetrag	89
9.25.1	Höhe des Investitionsabzugsbetrags	90
9.25.2	Betriebsgrößenmerkmale	90
9.25.3	Tatbestandsvoraussetzungen	91
9.25.4	Tabellarische Übersicht (§ 7g EStG)	92
9.26	Zeile 27: Verdeckte Gewinnausschüttung/Genossenschaftliche Rückvergütung	94

9.27	Zeile 27a: Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen	98
9.28	Zeile 28: Verdeckte Einlagen nach § 8 Abs. 3 Satz 4 ff. KStG	99
9.29	Zeile 29: Übertrag aus Anlage A	100
9.30	Zeilen 33 bis 34	100
9.30.1	Verdeckte Einlagen ab 18.12.2006 (JStG 2007)	101
9.30.2	Verdeckte Einlage und Abgeltungssteuer	104
9.31	Zeile 34a: Der Einlage gleichgestellte Veräußerung	108
9.32	Zeile 34b: Körperschaftsteuerguthaben nach § 37 KStG	109
9.32.1	Körperschaftsteuerguthaben ohne Leistung	110
9.32.2	Änderung der Ausgangsgröße	110
9.32.3	Bilanzielle Behandlung nach Verwaltungsauffassung	111
9.32.4	Körperschaftsteuerguthaben und Veräußerung	111
9.32.5	Körperschaftsteuerguthaben und Liquidation	112
9.32.6	Körperschaftsteuerguthaben und Solidaritätszuschlag	112
9.32.7	Grundlagenbescheidfunktion	113
9.32.8	Körperschaftsteuerguthaben und Abtretung	113
9.32.9	Körperschaftsteuerguthaben und Aufrechnung im Insolvenzfall	113
9.33	Zeile 34c: Körperschaftsteuererhöhung (§ 38 KStG)	113
9.33.1	Feststellung und Auflösung der Körperschaftsteuererhöhung	114
9.33.2	Ermittlung und Feststellung	115
9.33.3	Höhe der Nachversteuerung	115
9.33.4	Begrenzung der Nachversteuerung auf fiktive Ausschüttung	115
9.33.5	Absolute Begrenzung der Nachversteuerung	116
9.33.6	Rückzahlung	116
9.33.7	Entstehung und Bilanzierung des Anspruchs	116
9.33.8	Unverzinster Rückforderungsbetrag	116
9.33.9	Festsetzungsfrist	116
9.33.10	Vorzeitige Zahlung in einer Summe	116
9.33.11	Liquidation	117
9.33.12	Umwandlung	117
9.33.13	Sitzverlegung in einen anderen EU-Staat	117
9.33.14	Auswirkungen auf das steuerliche Einkommen	117
9.33.15	Ausnahmeregelung für bestimmte Körperschaften	117
9.34	Zeile 37a: Einkommenserhöhung aus der Steuerentstrickung	118
9.34.1	§ 4g EStG: Bildung eines Ausgleichspostens	118
9.34.2	Entstrickung (Körperschaftsteuer)	118
9.34.3	Bewertung	118
9.35	Zeile 39a: Übernahmeverlust in Umwandlungsfällen	119
9.36	Zeile 39c: Einnahmen i.S.d. § 7 UmwStG	119
9.37	Zeile 39d: Nicht zu berücksichtigender Übernahmegewinn	119
9.38	Zeile 39e: Nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust	119
9.39	Zeile 40a: Einbringungsgewinn	120
9.40	Zeile 41: Ausländische Einkünfte (Übertrag aus Zeile 33 Anlage AE)	120
9.41	Vor Zeilen 44b bis 44n: Mitunternehmerschaft	120
9.42	Zeilen 44b bis 44n: Inländische Sachverhalte i.S.d. § 8b KStG	121
9.42.1	Vor Zeile 44b: Allgemeines zur Ausschüttung einer Körperschaft	121
9.43	Zeile 44b	122

9.44	Zeile 44c: Fiktive nicht abziehbare Betriebsausgaben	124
9.45	Zeile 44d: Unterschiedsbetrag Übertrag in Hauptspalte	124
9.45.1	Beispiel Beteiligungsertrag i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG	125
9.45.2	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei der Empfängerköperschaft	126
9.45.3	Ausländische Bezüge aus verdeckten Gewinnausschüttungen	127
9.46	Zeile 44e: Inländische Gewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG.	127
9.46.1	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	130
9.47	Zeile 44f: Nicht abziehbare Betriebsausgaben (§ 8b Abs. 3 KStG)	131
9.48	Zeile 44g: Unterschiedsbetrag und Übertragung (§ 8b Abs. 2 KStG)	131
9.48.1	Abzug der Veräußerungskosten	131
9.48.2	Veräußerungsgewinn und Veräußerungskosten	133
9.49	Zeile 44h: Vermögensminderungen im Zusammenhang mit einer Beteiligung	134
9.49.1	Anwendung	137
9.50	Zeile 44i: Gewinne i.S.d. § 8b Abs. 3 Satz 8 KStG	137
9.51	Zeile 44j: Korrekturbetrag nach § 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG	137
9.52	Zeile 44k: Nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 8b Abs. 10 KStG	138
9.53	Zeile 44l: Fiktive Einnahmen i.S.d. § 8b Abs. 10 Satz 2 KStG	138
9.54	Zeile 44m: Beträge i.S.d. Zeile 44l, soweit es sich um Bezüge handelt	138
9.55	Zeile 44n: Beträge i.S.d. Zeile 44l, soweit es sich um Bezüge handelt	139
9.56	Zeilen 48 bis 49: Gewinnabführung/Verlustübernahme bei Organschaft	139
9.57	Zeile 49b: Nach Anwendung der Zinsschranke abziehbare Zinsaufwendungen	140
9.58	Zeile 49c: Ergebnis bei mindestens zwei Wirtschaftsjahren im Veranlagungszeitraum	140
9.59	Zeile 50: Zusätzliches Rumpfwirtschaftsjahr im Veranlagungszeitraum	140
9.60	Zeile 54: Summe der Einkünfte	140
9.61	Vor Zeilen 54b bis 56: Zuwendungen	141
9.62	Zeile 54b: Höchstbetrag aus der Anlage SP	141
9.63	Zeile 56: Übernahme der abziehbaren Spenden	141
9.63.1	Zuwendungsbestätigungen (Muster)	142
9.63.2	Vereinheitlichung und Erhöhung der Höchstsätze	142
9.63.3	Beispiel 1 (allgemein)	142
9.63.4	Alternative 1 (allgemein)	143
9.63.5	Alternative 2 (allgemein)	144
9.63.6	Alternative 3 (allgemein)	145
9.63.7	Beispiel Zuwendungen (Zeilen 54a–56, 94–02 und Anlage A)	145
9.63.8	Vortragsfähige Zuwendungen	147
9.63.8.1	Zuwendungen an ausländische Empfängerköperschaften	147
9.63.8.2	Vereinfachter Spendennachweis	148
9.64	Zeile 63a und 79a: Einschränkung des Verlustabzugs nach § 8c KStG	149
9.64.1	Betroffene Köperschaften und Verluste	150
9.64.2	Schädlicher Beteiligungserwerb innerhalb von fünf Jahren	151
9.64.3	Anteilsübertragung und vergleichbare Sachverhalte	151
9.64.4	Kapitalerhöhung	151
9.64.5	Unmittelbarer und mittelbarer Erwerb	151
9.64.6	Zeitpunkt des Erwerbs	152
9.64.7	Fünf-Jahres-Zeitraum	152
9.64.8	Übertragung der nämlichen Anteile	153
9.64.9	Erwerber	154

9.64.10	Rechtsfolgen	154
9.64.11	Anwendungsvorschriften	156
9.64.12	Anwendung des § 8 Abs. 4 KStG 2006 neben § 8c KStG	156
9.64.13	Beispiele zu § 8c KStG (Überwachungszeitraum)	157
9.64.13.1	Beispiele zu § 8c KStG (Verlustversagung)	158
9.64.14	Konzernklausel	159
9.64.15	Verlustverrechnung in Höhe der stillen Reserven	159
9.64.16	Sanierungsklausel.	161
9.65	Zeile 65: Bei Organgesellschaft: Ausgleichszahlung durch Organträger	163
9.66	Zeile 66: Bei Organgesellschaft: Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	163
9.67	Zeilen 69 bis 92: Verlust und Mindestbesteuerung	163
9.68	Zeile 75a: Tarifbelastung	165
9.69	Zeilen 77b bis 77d: Berufsverbände	165
9.70.	Zeilen 103 bis 111 (alt): Zinsschranke	166
10.	Vordruck KSt I B	167
10.1	Gliederung des Vordrucks KSt 1 B	169
10.2	Neue Zeilen im Veranlagungszeitraum 2011	169
10.3	Zeilen 1 bis 4: Bezeichnung, Anschrift	174
10.4	Zeilen 5 bis 6: Ort der Geschäftsleitung, Sitz	174
10.5	Zeilen 7 bis 8: Gesetzliche Vertreter	174
10.6	Zeilen 9 bis 10: Gegenstand des Unternehmens	174
10.7	Zeilen 10a bis 10b: Registergerichtliche Erfassung	174
10.8	Zeilen 11a bis 11b und 12 sowie 13: Bankverbindung	175
10.9	Zeile 14: Empfangsbevollmächtigter	175
10.10	Zeile 15: Satzung	175
10.11	Zeile 16: Mitgliederbeiträge	175
10.12	Zeile 16a: Wirtschaftsjahr/Rumpfwirtschaftsjahr	175
10.13	Zeile 16b: Steuerbefreiung	176
10.14	Zeile17: Nachdruck	176
10.15	Zeilen 18 bis 20: Anlagen zum Vordruck KSt 1 B	176
10.16	Vor Zeilen 21 ff.: Allgemeine Hinweise	177
10.17	Zeile 21: Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	177
10.18	Zeilen 23 bis 30: Einkünfte aus Gewerbebetrieb	177
10.18.1	Zu Zeile 25: Mitunternehmerschaft	177
10.19	Zeilen 32 bis 35: Einkünfte aus selbständiger Arbeit	178
10.20	Zeile 37: Einkünfte aus Kapitalvermögen	178
10.20.1	Abgeltungswirkung von Quellensteuern bei den Einkünften aus Kapitalvermögen	178
10.21	Zeile 41: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	182
10.22	Zeilen 42 bis 47: Sonstige Einkünfte	182
10.23	Zeile 51: Freibetrag für Land- und Forstwirtschaft	182
10.24	Zeilen 52b bis 54 und 82 bis 91: Zuwendungen	182
10.25	Zeilen 61a und 62 sowie 71 bis 81: Verlust	182
10.26	Zeile 63: Abzugsbetrag nach § 10g EStG.	182
10.27	Zeilen 70a bis 70c: Berufsverbände	183
10.28	Anlage Zinsschranke	183
11.	Vordruck KSt I C	185

11.1	Neue Zeilen im Veranlagungszeitraum 2011	187
11.2	Zeilen 1 bis 5: Bezeichnung, Anschrift	192
11.3	Zeilen 6 bis 7: Ort der Geschäftsleitung, Sitz, Bevollmächtigter	192
11.4	Zeilen 8 bis 9: Gesetzlicher Vertreter	192
11.5	Zeilen 10 bis 11: Gegenstand des Unternehmens	192
11.6	Zeilen 10a bis 10b: Registergerichtliche Erfassung	192
11.7	Zeilen 12 bis 13c (13 und 13a): Bankverbindung	192
11.8	Zeile 13d: Wirtschaftsjahr/Rumpfwirtschaftsjahr	193
11.9	Zeile 13e: Nachdruck	193
11.10	Zeile 14 bis 14b: Anlagen	193
11.11	Vor Zeilen 15 ff.: Allgemeine Hinweise	194
11.12	Zeile 15: Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	194
11.13	Zeilen 18 bis 25: Einkünfte aus Gewerbebetrieb	194
11.13.1	Zeile 22: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung soweit sie zu den Einkünften aus Gewerbebetrieb gehören	194
11.14	Zeilen 27 bis 31: Einkünfte aus selbständiger Arbeit	194
11.15	Zeile 34: Einkünfte aus Kapitalvermögen	194
11.16	Zeile 36a: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	194
11.17	Zeile 36b: Sonstige Einkünfte	195
11.18	Zeilen 37 bis 37a: Antrag auf Veranlagung	195
11.19	Zeilen 42b bis 44 und 69 bis 78: Zuwendungen	196
11.20	Zeilen 51a bis 52 sowie 58 bis 68: Verluste	196
11.21	Zeile 53: Abzugsbetrag nach § 10g EStG	196
11.22	Zeile 54a: Freibetrag nach §§ 24, 25 KStG	196
11.23	Anlage Zinsschranke	196
12.	Vordrucke Gem I und Anlage Sportvereine (Gem I A)	198
12.1	Vordruck Gem 1	198
12.1.1	Zeilen 1 bis 4: Bezeichnung, Anschrift	203
12.1.2	Zeilen 5 bis 6: Ort der Geschäftsleitung, Sitz	203
12.1.3	Zeilen 7 bis 8: Gesetzlicher Vertreter	203
12.1.4	Zeilen 9 bis 10: Gegenstand	203
12.1.5	Zeilen 11 bis 13: Bankverbindung	203
12.1.6	Zeilen 14 bis 15: Empfangsbevollmächtigter	203
12.1.7	Zeile 16: Satzung	203
12.1.8	Zeile 17: Mitgliederbeiträge	204
12.1.9	Ohne Zeile: Einzureichende Unterlagen	204
12.1.10	Zeile 18 bis 19: Einzelangaben	204
12.1.11	Erhöhung der Besteuerungsgrenze	204
12.1.12	Zeilen 21 bis 22: Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	204
12.1.13	Zeilen 23 bis 24: Zweckbetriebe	205
12.1.14	Zeilen 25 bis 30: Altmaterial	205
12.1.15	Zeilen 31 bis 39: Werbetätigkeiten, Totalisatoren, Blutspende	205
12.1.16	Zeile 40: Mildtätige Zwecke	206
12.1.17	Zeile 41: Wohlfahrtspflege	206
12.1.18	Zeile 42: Krankenhäuser	206
12.1.19	Zeilen 43 bis 49: Rücklagen	206
12.1.20	Zeile 50: Zuwendungen an Mitglieder	207

12.1.21	Ohne Zeilen: Sonstiges	207
12.2	Anlage Sportvereine (Gem 1 A)	207
12.2.1	Zweckbetriebsgrenze für sportliche Veranstaltungen	210
12.2.2	Besteuerungsgrenze nach § 23a UStG	210
12.2.3	Inhaftungnahme	210
13.	Anlage A zur Körperschaftsteuererklärung KSt I A	211
13.1	Gliederung der Anlage A	211
13.2	Neue Zeilen in Anlage A	211
13.3	Zeile 2: Aufwendungen für die Erfüllung von satzungsmäßigen Zwecken	213
13.4	Zeilen 3 bis 10 (ohne 7a): Personensteuern	213
13.4.1	Steuern vom Einkommen und sonstige Personensteuern	213
13.4.2	Zeile 3: Körperschaftsteuer	213
13.4.3	Zeile 4: Körperschaftsteuerrückstellung	213
13.4.4	Zeile 5: Solidaritätszuschlag	214
13.4.5	Zeile 6 und 7: Quellensteuer	214
13.5	Zeile 7a: Gewerbesteuer ab dem Erhebungszeitraum 2008	214
13.5.1	Bilanzielle Behandlung der Gewerbesteuer	215
13.5.2	Verwaltungsauffassung zur Bildung einer Gewerbesteuerrückstellung	215
13.5.3	Beispiel zur Gewerbesteuer	215
13.5.4	Erstattung von Gewerbesteuer	215
13.6	Zeile 8: Vermögensteuer	217
13.7	Zeile 9: Nicht abziehbare Umsatzsteuer	217
13.7.1	Umsatzsteuer auf verdeckte Gewinnausschüttungen	217
13.7.2	Nicht abziehbare Vorsteuer	219
13.8	Zeile 10: Ausländische Personensteuern	220
13.9	Zeile 11: Nebenleistungen zu nicht abziehbaren Steuern	220
13.9.1	Beispielhafte Nebenleistungen	222
13.9.1.1	Gebühr für eine verbindliche Auskunft	222
13.9.1.2	Verzögerungsgeld	222
13.10	Zeile 12: Aufsichtsratsvergütungen	223
13.11	Zeile 13: Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen	225
13.11.1	Bewirtungsaufwendungen	226
13.12	Zeile 14: Sämtliche Zuwendungen und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beträge	228
13.13	Zeile 14a: Zinsschranke (§ 4h EStG)	231
13.13.1	Besonderheiten bei Organgesellschaften	231
13.14	Zeile 15: Übertrag nach Zeile 29 KSt I A	231
13.15	Erstattung nicht abziehbarer Betriebsausgaben	232
14.	Vordruck Anlage AE	233
14.1	Methoden zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung	233
14.1.1	Anrechnungsmethode/Abzugsmethode	233
14.1.2	Freistellungsmethode	234
14.1.3	Pauschalierungsmethode	234
14.1.4	OECD	234
14.2	Verwendung der Anlage AE	235
14.3	Gliederung der Anlage AE	236

14.3.1	Neue Zeilen in 2011	236
14.4	Zeilen 1 bis 4: Ausländische Einkünfte mit anzurechnender ausländischer Steuer (ohne Beträge nach § 8b KStG)	239
14.4.1	Zeile 1: Ausländische Einkünfte.	239
14.4.2	Zeile 2: Anrechenbare ausländische Steuer.	240
14.4.3	Zeile 3: Fiktive anrechenbare ausländische Steuer	242
14.4.4	Zeile 4: Ausländische Steuer bei Organschaft	243
14.5	Zu Zeilen 5 bis 12: Ausländische Einkünfte, die aufgrund von DBA im Inland steuerfrei sind (ohne Beträge nach § 8b KStG)	243
14.6	Zu Zeilen 13 bis 18g: Ausländische Sachverhalte nach § 8b KStG	246
14.6.1	Zeile 13: Bezüge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG.	246
14.6.2	Zeile 14: Fiktive nicht abziehbare Betriebsausgaben (§ 8b Abs. 5 KStG)	247
14.6.2.1	BMF-Schreiben vom 30.09.2008, BStBl I 2008 S. 940	248
14.6.2.2	BFH-Urteil vom 26.11.2008, BFH/NV 2009, 849	248
14.6.2.3	Verfahren des BVerfG (Az. 1 BvL 12/07)	248
14.6.3	Zeile 15: Zu berücksichtigende Beteiligungserträge	249
14.6.4	Zeile 16: Gewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG	251
14.6.5	Zeile 17: Nicht abziehbare Betriebsausgaben (§ 8b Abs. 3 KStG)	251
14.6.6	Zeile 18: Zu berücksichtigende Gewinne	251
14.6.7	Zeile 18a: Gewinnminderungen i.S.d. § 8b Abs. 3 Sätze 3 bis 7 KStG	253
14.6.8	Zeile 18c: Wertaufholungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 3 Satz 8 KStG	253
14.6.9	Zeile 18d: Korrekturbetrag nach § 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG	254
14.6.10	Zeile 18e: Nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 8b Abs. 10 Satz 2 KStG	254
14.6.11	Zeile 18f: Fiktive Einnahmen oder Bezüge i.S.d. § 8b Abs. 10 Satz 2 KStG	254
14.6.12	Zeile 18g: Korrekturbetrag	255
14.6.13	Zeile 19: Abzug bei der entleihenden Körperschaft	255
14.7	Zu Zeilen 21 bis 24: Ausländische Einkünfte, für die gem. § 26 Abs. 6 KStG i.V.m. § 34c Abs. 2 oder 3 EStG der Abzug beantragt wird bzw. zusteht	255
14.7.1	Zeile 21: Ausländische Steuern nach § 34c Abs. 2 EStG	256
14.7.2	Zeile 22: Ausländische Steuern nach § 34c Abs. 3 EStG	256
14.7.3	Zeile 23: Summe der ausländischen Steuern nach § 34c Abs. 2 und 3 EStG	256
14.7.4	Zeile 24: Übertrag der Summe der ausländischen Steuern nach § 34c Abs. 2 und 3 EStG	256
14.8	Zu Zeilen 28 bis 29: Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG	256
14.8.1	Zeile 28: Nach § 10 AStG anzusetzender Hinzurechnungsbetrag	257
14.8.2	Zeile 28a: Nach § 10 und § 12 AStG anzusetzender Hinzurechnungsbetrag	257
14.8.3	Zeile 29: Nach § 12 AStG anzusetzender Hinzurechnungsbetrag	257
14.9	Zu Zeile 30: Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG	257
14.10	Zeile 33: Übertrag nach Zeile 41 der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A	258
14.11	Zu Zeile 33a: Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 und 4 EStG 1997	258
14.12	Zu Zeilen 34 bis 38: Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte und § 2a Abs. 1 EStG	259
14.12.1	Zeilen 34–37: Anwendung des § 2a Abs. 1 EStG	260
14.12.2	Zeile 38	262
15.	Anlage EÜR	263
15.1	Verwendung der Anlage EÜR	263
15.2	Gliederung der Anlage EÜR	263

15.3	Gliederung der Anlage SZE	264
16.	Anlage GR	265
16.1	Genossenschaftliche Rückvergütungen	266
16.2	Gliederung der Anlage GR	267
16.3	Zeilen 1 bis 3: Einkaufs- und Absatzgenossenschaften	270
16.4	Zeilen 4 bis 10: Bezugs- und Absatzgenossenschaften.	270
16.5	Zeilen 11 bis 14: Nicht abziehbare Rückvergütung	270
16.6	Zeilen 15 bis 16: Nebengeschäfte.	270
16.7	Zeilen 17 bis 18: Zufluss und Kapitalertragsteueranmeldung	271
16.8	Zeile 19: Genossenschaften und Vereine i.S.v. § 5 Abs. 1 Nr. 14 KStG.	271
16.9	Zeilen 20 bis 45: Genossenschaften und Vereine i.S.v. § 5 Abs. 1 Nr. 10 KStG	271
16.9.1	Zeilen 20 bis 36: Einnahmen, die den Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung zu entnehmen sind	272
16.9.2	Zeile 20 bis 26: Umsatzerlöse aus der Gewinn- und Verlustrechnung	272
16.9.3	Zeilen 27 bis 36: Weitere betriebliche Erträge	272
16.10	Zeilen 37 bis 42: Korrekturen der Einnahmen aus der Gewinn- und Verlustrechnung	273
16.11	Zeile 43a: Umsatzsteuer	273
16.12	Zeile 43b: Sonstige Einnahmen	273
16.13	Zeile 44: Ermittlung des Prozentsatzes der Einnahmen aus nicht begünstigten Tätigkeiten	273
16.14	Zeile 46: Beizufügende Unterlagen.	273
17.	Anlage ORG	274
17.1	Gliederung der Anlage ORG	276
17.2	Zeilen 1 bis 3: Allgemeine Angaben	280
17.3	Zeilen 4 bis 19: Angaben des Organträgers	280
17.4	Zeile 5: Von der Organgesellschaft an den Organträger abzuführender Gewinn	282
17.5	Zeile 6: Verlustübernahme	282
17.6	Zeile 7: Ausgleichszahlungen des Organträgers.	282
17.7	Zeilen 8 bis 9: Ausgleichsposten	283
17.8	Zeilen 9a bis 9c: Mehr- oder Minderabführungen aus vororgan-schaftlicher Zeit	283
17.9	Zeile 9d: Verdeckte Gewinnausschüttung an Organträger	284
17.10	Zeile 10: Summenübertrag in den Vordruck KSt 1 A	284
17.11	Zeile 11: Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	284
17.12	Zeile 11a: Korrekturen.	284
17.13	Zeile 12: Ausgleichszahlungen des Organträgers.	285
17.14	Zeilen 20 bis 46: Angaben der Organgesellschaft	285
17.15	Zeile 20 und 20b, 21 und 21b sowie 23: Gewinnabführung/Verlustübernahme	286
17.16	Zeilen 24 bis 30: Einkommenszurechnung	286
17.17	Zeilen 32 bis 44e: Werte, die für die Besteuerung des Organträgers von Bedeutung sind	287
17.17.1	Zeilen 32 bis 44a: Bezüge	287
17.17.2	Zeilen 44b bis 46: Organschaft, Zinsschranke und EBITDA	289
17.18	Weitere Hinweise zur Organschaft	289
17.18.1	Unterlassene Verzinsung des Verlustübernahmeanspruchs	289
17.18.2	Abschaffung des Organschaftsverbots für Lebens- und Krankenversicherungen	290
17.18.3	Abschluss des Gewinnabführungsvertrags	290

17.18.4	Formerfordernisse bei Änderung von Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträgen	291
17.18.5	Zuständigkeit für die Anerkennung einer Organschaft.	291
17.18.6	Steuerliche Anerkennung der Organschaft nach Änderung des § 301 AktG.	291
17.19	Beispiel zur Organschaft: Louise Lichtenberg GmbH	292
18.	Anlage ÖHK – Spartentrennung	295
18.1	Gliederung der Anlage ÖHK	295
18.2	Zeile 1: Kurzbezeichnung der Sparte	298
18.3	Zeilen 2 bis 12: Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte	298
18.4	Zeile 13: Negativer Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparten	298
18.5	Zeile 14: Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte der einzelnen Sparten	298
18.6	Zeilen 15 bis 28: Ermittlung des abziehbaren Verlusts und des Verlustvortrags	298
19.	Anlage Spartenübersicht	300
20.	Anlage SP: Anlage besonderer Spendenabzug	303
20.1	Gliederung der Anlage SP	303
20.2	Zeilen 1 bis 5: Höchstbeträge für den Spendenabzug	306
20.2.1	Zeile 1: Höchstbetrag für Zuwendungen an Stiftungen	306
20.2.2	Zeile 2: Höchstbetrag für Zuwendungen a.F.	306
20.2.3	Zeile 3: Alternativhöchstbetrag für Zuwendungen a.F.	306
20.2.4	Zeile 4: Höchstbetrag für Zuwendungen	306
20.2.5	Zeile 5: Alternativhöchstbetrag für Zuwendungen	306
20.3	Zeilen 6 bis 17: Berechnung der abziehbaren Zuwendungen	307
20.4	Zeilen 11 bis 22: Abzug der Zuwendungen	307
20.5	Zeilen 23 bis 28: Entwicklung der Großspendenvorträge	308
21.	Anlage St	309
22.	Anlage WA – Steuerabzugsbeträge und Gewinnausschüttungen	310
22.1	Gliederung der Anlage WA	310
22.2	Zeilen 1 bis 7: Anzurechnende Beträge/Steuerabzug	313
22.2.1	Zeile 5: Kapitalertragsteuer	313
22.2.2	Entstehung der Kapitalertragsteuer	313
22.2.3	Zeile 6: Solidaritätszuschlag	314
22.2.4	Zeile 7: Beträge nach § 50a EStG	314
22.3	Zeilen 13 bis 20a: Gewinnausschüttung/Leistung	315
22.3.1	Zeilen 13 ff.: Abfluss der Leistung	315
22.3.2	Gewinnausschüttung an beherrschende Gesellschafter	318
22.4	Zeile 15a: Mehrabführungen, die ihre Ursache in vororganschaftlicher Zeit haben	318
22.5	Zeile 16: Andere Gewinnausschüttungen und sonstige Leistungen	318
22.6	Zeilen 17 bis 19: Liquidationsraten	319
22.7	Zeilen 20 bis 20a: Nur bei steuerbefreiten Körperschaften	319
22.8	Zeile 20b: Angaben zu ausgestellten Steuerbescheinigungen	320
22.9	Zeile 20c: Kapitalertragsteuer	320
22.10	Steuerbelastung auf Gesellschaftsebene (vereinfacht)	320
22.10.1	Abgeltungsteuer 'Anteile im Privatvermögen	320

22.11	Zeilen 21 bis 24: Name und Anschrift der Anteilseigner mit steuerverstrickten Anteilen	322
22.12	Zeilen 30 bis 32: Vertragliche Vereinbarungen mit Anteilseignern	322
22.13	Zeilen 34 und 34: Aufsichtsratsvergütung an beschränkt Steuerpflichtige	322
22.14	Zeilen 35 bis 38: Meldungen nach § 138 Abs. 2 AO.	322
22.15	Zeilen 39 bis 43: Steuerabzugsbeträge	323
23.	Anlage WoBau	324
24.	Anlage L zur Körperschaftsteuererklärung	325
25.	Anlage V zur Körperschaftsteuererklärung	326
26.	Anlage Zinsschranke (KSt) (ab Veranlagungszeitraum 2010)	327
26.1	Gesetzliche Änderungen zur Zinsschranke	327
26.2	Gliederung der Anlage Zinsschranke (KSt)	327
26.3	Besonderheiten bei Organgesellschaften.	332
26.4	Gesonderte Feststellung des Zinsvortrags	332
26.5	Allgemeine Hinweise	332
26.6	Betroffener Personenkreis	332
26.7	Abzugsfähige Zinsaufwendungen und Zinsvortrag	333
26.8	Freigrenze	334
26.9	Konzernzugehörigkeit.	334
26.10	Konzernübliche Finanzierung	335
26.11	Gesonderte Feststellung des Zinsvortrags	335
26.12	Vereinfachtes Prüfungsschema zur Zinsschranke	335
26.13	Beispiele zur Zinsschranke	336
26.14	Zinsschranke und Gesellschafterfremdfinanzierung	339
26.15	Einführung eines EBITDA-Vortrags.	341
27.	Feststellungen	342
27.1	Allgemeines	342
27.2	Regelung zur Umgliederung im Jahressteuergesetz 2010	343
28.	Vorbemerkungen zu den Feststellungserklärungen	345
28.1	Allgemeine Hinweise zu den Feststellungen	345
28.2	Legaldefinition der Einlagenrückgewähr (§ 27 Abs. 1 KStG)	347
28.3	Verwendungsfestschreibung (§ 27 Abs. 5 KStG)	347
28.3.1	Veränderung der Ausgangsgröße	347
28.3.2	Nichtbescheinigung der Verwendung oder Nullbescheinigung.	348
28.3.3	Regelung der Verwendungsfestschreibung	348
28.3.4	Andere Fälle der Verwendung	349
28.3.5	Fallgruppen nach § 27 Abs. 5 KStG	354
29.	KSt I F: Erklärung zur gesonderten Feststellung	355
29.1	Gliederung des Vordrucks KSt 1 F	356
29.2	Zeilen 1 bis 4: Allgemeine Angaben.	359
29.3	Zeilen 5 bis 9b: Festzustellende Beträge	359

29.4	Zeile 9c: Anlagen zum Vordruck KSt 1 F	360
29.5	Zeilen 10 bis 13: Ermittlung des ausschüttbaren Gewinns (§ 27 Abs. 1 Satz 5 KStG)	360
29.6	Zeile 13a bis 14: Ausgangsgröße	361
29.7	Zeilen 16a bis 21: Verrechnung von Leistungen	361
29.7.1	Beschluss über Gewinnverwendung und -verteilung bei einer GmbH.	363
29.7.2	Änderung des Gewinnverwendungsbeschlusses	364
29.7.3	Zuordnung der Auskehrung zu den Gesellschaftern	364
29.8	Zeilen 31 bis 32: Zugänge zum Einlagekonto	365
29.9	Zeile 35: Zugang nach § 35 KStG aufgrund eines Verlustabzugs.	366
29.10	Zeile 36: Endbestand zum Schluss des Wirtschaftsjahres	367
30.	Vordruck KSt 1 Fa: Erklärung zur gesonderten Feststellung	368
30.1	Gliederung des Vordrucks KSt 1 Fa.	368
31.	Anlage KSt 1 F 27/28: Steuerliches Einlagekonto und Sonderausweis	369
31.1	Gliederung des Vordrucks KSt 1 F 27/28	370
31.2	Zeilen 1 bis 2: Anfangsbestände des steuerlichen Einlagekontos	376
31.3	Zeilen 3 bis 7: Verrechnung von Leistungen mit dem steuerlichen Einlagekonto	376
31.4	Zeilen 8 bis 14: Rückzahlung des Nennkapitals bei Herabsetzung oder Auflösung	376
31.5	Zeilen 15 bis 16: Im Wirtschaftsjahr geleistete Einlagen	378
31.6	Zeilen 17 bis 18: Minder-/Mehrabführungen nach § 27 Abs. 6 KStG	379
31.7	Zeilen 23 bis 37: Im Falle der Umwandlung beim übernehmenden Rechtsträger	379
31.8	Zeilen 38 bis 41: Erhöhung des Nennkapitals durch Umwandlung von Rücklagen außerhalb einer Umwandlung.	379
31.9	Zeilen 42 bis 53: Im Falle einer Umwandlung beim übertragenden Rechtsträger	380
31.10	Zeilen 54f und 54g Zugang nach § 35 KStG aufgrund eines Verlustabzugs	380
31.11	Zeile 55: Verminderung nach § 28 Abs. 3 KStG.	380
31.12	Zeilen 57 bis 67: Nachrichtlich bei Liquidation.	380
31.13	Zeilen 68 bis 71: Zusätzliche Angaben bei Vermögensübertragung.	381
32.	Vordruck KSt 1 F 27 (8): Antrag auf Feststellung der Leistungen nach § 27 Abs. 8 KStG	382
32.1	Gliederung des Vordrucks KSt 1 F 27 (8)	382
33.	Vordruck KSt 1 F 38: Ermittlung des fortgeschriebenen Endbetrages	383
33.1	Gliederung des Vordrucks KSt 1 F 38	383
34.	Vordruck KSt 1 F / 2 Wirtschaftsjahr: Aufteilung nach § 35 KStG	385
35.	Weitere Vordrucke	386
35.1	Kapitalertragsteueranmeldung	386
35.1.1	Festsetzung der Kapitalertragsteuer	387
35.1.2	Elektronische Anmeldung	388
35.2	Steuerbescheinigung.	391
35.2.1	Anmeldung über den Steuerabzug bei Vergütungen an beschränkt Steuerpflichtige 2012.	393
36.	Gesamtfall zur Körperschaftsteuerveranlagung 2011	396

36.1	Ruben Lichtenberg GmbH, StNr. 1/2011	396
36.2	Erläuterungen zum Jahresabschluss 2011	397
36.2.1	Beteiligung	397
36.2.2	Verzicht auf Zinsforderung	397
36.2.3	Pachtaufwand	397
36.2.4	Investitionsabzugsbetrag nach § 7g EStG	397
36.2.5	Investitionsabzugsbetrag nach Anschaffung (§ 7g EStG)	397
36.2.6	Geschenke	397
36.2.7	Bewirtung aus geschäftlichen Anlass	398
36.2.8	Zuwendungen	398
36.2.9	Körperschaftsteuerguthaben	398
36.2.10	Körperschaftsteuererhöhung	398
36.3	Aufgabe	398
36.4	Lösung des Gesamtfalls	398
36.5	Erläuterungen	399
36.5.1	Beteiligung	399
36.5.2	Verzicht auf Zinsforderung	401
36.5.3	Pachtaufwand	401
36.6	Investitionsabzugsbetrag nach § 7g EStG	402
36.7	Investitionsabzugsbetrag nach Anschaffung (§ 7g EStG)	402
36.7.1	Geschenke	403
36.7.2	Bewirtungsaufwendungen	404
36.7.3	Gewerbesteuer	405
36.7.4	Zuwendungen	405
36.8	Formularlösung Gesamtfall zur Körperschaftsteuerveranlagung 2011	409
36.8.1	Anlage KSt 1 A	410
36.8.2	Anlage A	416
36.8.3	Anlage WA	417
36.8.4	Anlage KSt 1 F	419
	Stichwortverzeichnis	421